

Vorstellung der Runde.

Teilnehmer: 7 - 12

- Was bieten die Anderen Schulen an?
- Es werden Genderbezogene Schulfach von den Schulsozi unterrichtet
- Soziales Lernen ist Bestandteil des Stundenplans - unterrichtet von den Sozialpädagogen
- es ist Unterricht wobei es keine Noten gibt.
- ist das genderbezogene Arbeit?
- Ja es werden Probleme unter zum Beispiel nur unter Mädchen geklärt.
- Andere Schule: Mädchenarbeit wurde betrieben aber was ist mit den Jungen? Eines der Angebote war Fußball spielen.
- Girlsday: Kann nur umgesetzt werden wenn für beide Geschlechter umsetzbar ist.
- heißt jetzt Girls- and Boysday. wahlweise auch Kidsday oder Zukunftstag
- Dieses Jahr war das sehr gleichgestellt.
- Grundsatz: die Berufe sollen für beide Geschlechter sensibilisiert werden.
- die Organisation überfordern die Schulen
- Die Schule übernimmt nicht die Verantwortung
- Die schule gibt die Aufgaben nach Außen
- Es ist eine bestrafung für die Kinder die kein Platz haben, Idee: Führerschein anbieten für die die kein Platz bekommen haben.
- ZGF= <http://www.zgf.bremen.de/sixcms/detail.php?gsid=bremen94.c.1615.de>
- Führerschein = handwerkliche Angebote für Mädchen. Kochangebote für Jungen. Durchgeführt von den Sozialarbeitern
- Zukunftstags gehen 5 Klassen los, aber die Angebote sind für die 12 Jährige
- die Angebote sollen ab 10 Jahre sein!!!
- Angebot Jungen und Mädchenarbeit zum Thema Liebe und Freundschaft kam gut an!!!
- Geschlechtsgetrennte Gruppen kommen bei den SuS gut an. Vor allem bei sensiblen Themen, z.B. Liebe und Freundschaft
- Vor viele Jahren waren diese Themen sehr angesagt, doch es wurde zunehmend eine Aufgabe von ProFamilia übernommen, das Thema sollte aber nicht weg fallen aus der SchulSozi
- Babybedenkzeit ist auch geschlechtsgetrennt und kommt gut an
- Große Themen in der GeschlechterArbeit: Schwul, Lesbisch sein, aber es ist schwer termine zubekommen bei Profamilia.
- Speck: die aufgaben der Schulsozi ist shr vielfältig:
- die GAnztagschule als chance sehen um Genderarbeit zu machen weil die SchülerInnen man besser erreichen kann. aber bis jetzt hat sich dies nicht bewertet.
- Aufforderung an den Schulen: unterschätzungen durch Schulen bzw. SchulSozis
- Ganztagschule ist kein alternative Angebot sondern ist weiterhin noch schule.
- Idee: Die Schule aufteilen in 2 Verschiedene Zeiteilige Angebote, so dass die SchulSozi auch ihre Angebote anbieten können.
- Pädagogen müssen sich für eine solche Arbeit einsetzen, denn die Stunden sind vorhanden, aber selten handelt die Schule von sich aus.
- Die Direktoren warten drauf dass jemand ankommt und Angeboten macht, ob LehrerInnen oder Päd.SchulSozi
- Es wird auch gerne gesehen wenn sich die Institutionen bei den Schulen melden. Bisher noch zu wenig...
- die Erwartungshaltung werden nicht gerecht, Sowie Themen wie Mobbing, konflikte, und dadurch werden andere Themen Vernachlässigt.
- es sollen gemeinschaftlich gearbeitet und vorbereitet werden
- Frage nach Fortbildungen für Genderarbeit

- Ja es kann vom Lidicehaus angeboten werden, soweit die Anfrage da ist. Ab ca. 10 Teilnehmern. Interesse besteht in der Barcampgruppe. Überlegung beim LIS anzufragen auch bei LIS geht es langsam unter.
- Jetzt wird Jungenarbeit unterstütz.
- Mädchenarbeit ist noch nicht erledigt.
- Kann das Angebot nochmal angeboten werden von den Päd.?
- Es sollen um einen Raum angeworben werden, dies fehlt bis jetzt.
- in den Projekt "we are strong together" werden u.A. Genderarbeit betrieben
- Problem ist dabei: Finanzierung
- Es kann nur begrenzt die Jugnedbildungsmitteln rei
- Schule hat Etat für Fortbildungen. Einfach ansprechen. Ist in der Regel auch kein Problem Geld für Fortbildungen zu bekommen
- die Unterstzung der Päd. wird hier ausdrücklich gefordert.
- Die LehrerInnen bekommen Ihre Lohn für Fortbildungen,
- Es gibt keine Augenhöhe zwischen LehrerInnen Und Päd.
- Fortbildung auch gerne über mehrere Tage um sich intensiver mit dem Thema zu beschäftigen
- Die FordbildungsveranstalterInnen brauchen Hinweise von den Schulsozi z.B über die Zeit für die Fortbildung
- Idee: am Ende der soll eine Liste herum gehen um eine Überblick über die Interesse für eine Fortbildung zu bekommen
- Um 16:00 Uhr in der großen Runde fragen wer Interesse an einer solchen Fortbildung hätte und Liste rumgeben.
- Ende!!!
-